Pressemitteilung: 040/2023 Magdeburg, den 27.04.2023



Ministerium für Inneres und Sport

Zukunftstag am 27. April 2023

Nachwuchskräfte zu Gast im Innenministerium und bei der Landespolizei

Das Ministerium für Inneres und Sport und die gesamte Landespolizei Sachsen-Anhalt beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder am Zukunftstag.

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang: "Dieser bundesweite Aktionstag hat seit Jahren seinen festen Platz im Terminkalender des Ministeriums und der Polizeidienststellen – ist er doch für interessierte Jugendliche eine tolle Möglichkeit, einen Einblick in unsere tägliche Arbeit zu bekommen. Ich freue mich, dass in diesem Jahr 600 Schülerinnen und Schüler den Weg in die Dienststellen finden werden und sie dort ein vielfältiges Programm geboten bekommen."

Das Landeskriminalamt, die Fachhochschule Polizei, die Landesbereitschaftspolizei sowie alle Polizeireviere der Landespolizei beteiligen sich an insgesamt 18 Standorten am diesjährigen Zukunftstag. Detaillierte Einblicke erhalten die jugendlichen Gäste beispielsweise in die Bereiche Einsatzdienst, Einsatzführungsstelle, Tatortgruppe, Kriminaltechnik, Wasserschutzpolizei, Diensthunde, Cybercrimebekämpfung und Drogenerkennung. Darüber hinaus präsentieren die Kolleginnen und Kollegen der Polizei ihre vielfältige Einsatztechnik, darunter Drohnen, Geschwindigkeitsmessgeräte, Schutzausstattung sowie Einsatzfahrzeuge.

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang: "Auch im Innenministerium haben wir uns für den Zukunftstag wieder etwas überlegt: Neben einem Besuch im Landtag können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer u. a. ein Bild von der Arbeit im Lagezentrum der Landesregierung machen. Die Arbeit im Innenressort ist vielfältig, spannend und abwechslungsreich. Ich würde mich freuen, wenn ich die eine oder den anderen nach der Schule oder dem Studium wieder in unseren Reihen begrüßen darf."

Hintergrund:

Interessierte an einer Ausbildung oder einem Studium in der Polizei des Landes Sachsen-Anhalt können sich unter www.nachwuchsfahndung.de informieren und ganzjährig bewerben. An der Fachhochschule Polizei des Landes Sachsen-Anhalt sollen in diesem Jahr mindestens 550 neue Polizeianwärterinnen und Polizeianwärter eingestellt werden. Damit setzt Sachsen-Anhalt den Personalaufbau bei der Landespolizei fort. Ziel ist es, bis Ende der Legislaturperiode 7.000 Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte in den Dienst zu stellen.

Auch das Land Sachsen-Anhalt geht bei der Suche nach Nachwuchskräften und Personal neue Wege. Hierfür wurde im vergangenen Jahr im Ministerium für Inneres und Sport eine eigenständige Servicestelle aufgebaut, die verschiedene Rekrutierungs- und Berufswerbungsaufgaben für die Landesverwaltung bündelt. Am 1. Juli 2022 nahm die neue "Zentrale Stelle für Personalmanagement" ihre Arbeit auf. Die Zentralstelle kümmert sich beispielsweise um die Vermittlung

wechselwilligen Personals innerhalb der Landesverwaltung, besucht Berufsmessen und eröffnet im Interesse der Personalgewinnung auch Externen mit einer in der Landesverwaltung gesuchten Ausbildung die Möglichkeit, sich in der zum Zweck der Personalvermittlung genutzten Datenbank registrieren zu lassen.

Impressum: Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt Verantwortlich: Patricia Blei Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni" 39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542

Fax: 0391 567-5520

E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de